

Herr
Bezirksbürgermeister
Rainer Göbel
über
Fachbereich Personal und Organisation
Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten

19.01.2021

Antrag gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates
der Landeshauptstadt Hannover
für die Bezirksratssitzung am 4. Februar 2021

Zaun zwischen Bornumer Holz und S-Bahnlinie

Der Bezirksrat möge beschließen:

Einen Zaun im Südwesten des Bornumer Holzes, zwischen Waldrand und S-Bahnlinie S1/S2 zu bauen (Siehe Karte). Dieser Zaun soll an den Parzellen des Kleingartenverein Waldeck e. V. im Westen beginnen und am Tunnel der Bahnstrecke kurz vor dem Bahnhof Bornum im Süden enden.

Begründung:

Das Bornumer Holz ist im Stadtbezirk ein beliebtes Naherholungsgebiet. Neben vielen Spaziergängern wird es auch von Kindergärten und der angrenzenden Grundschule als zusätzliches Klassenzimmer genutzt. Stadtkinder haben hier die Möglichkeit, die Natur kennen zu lernen, auf Bäume zu klettern und Buden zu bauen. Dies macht sich gerade in der Coronazeit bemerkbar, in der viele andere Freizeitangebote verboten sind.

Zusätzlich gibt es im Bornumer Holz zur Freizeitgestaltung eine Liegewiese. Leider befindet sich in unmittelbarer Nähe (ca. 25 m), die S-Bahnlinien S1/S2. Getrennt sind Liegewiese und Bahnlinie lediglich durch ein paar Bäume und eine leicht zu überquerende Hecke, die an vielen Stellen schon plattgetreten ist.

Im Spiel können Kinder die Gefahr, welche von der Bahnstrecke ausgeht, nicht richtig einschätzen. Eine Abgrenzung, wo hört sorgloses Spielen auf und fängt die Gefahr durch die S-Bahn an, ist für Kinder hier nur schwer zu erkennen.

Ein Zaun an dieser Stelle würde Abhilfe leisten und das Betreten der Gleise verhindern

René Rosenzweig
(Fraktionsvorsitzender)





Foto oben: Plattgetretene Hecke, dahinter sieht man die Schienen.



Spielplatz der Kinder. Im Vordergrund ist das Gras der Liegewiese zu erkennen. Dann ein von Kindern gebautes „Tipi“. Im Hintergrund fährt die S-Bahn.